

22. August 2018

## Presse und Kommunikation

MAIN TOWER · Neue Mainzer Straße 52-58  
60311 Frankfurt am Main · [www.helaba.de](http://www.helaba.de)  
Tel.: +49 (0) 69 / 9132 – 2192

## Mike Peter Schweitzer

E-Mail: [mikepeter.schweitzer@helaba.de](mailto:mikepeter.schweitzer@helaba.de)

## Ursula-Brita Krück

E-Mail: [ursula-brita.krueck@helaba.de](mailto:ursula-brita.krueck@helaba.de)

---

## Helaba mit Vorsteuerergebnis von 200 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2018

- Vorsteuerergebnis auf Planniveau
- Neugeschäftsvolumen im 2. Quartal spürbar belebt
- Risikolage entspannt
- CET-1 Quote steigt auf 15,5 Prozent
- Umsetzung regulatorischer Vorgaben belastet Verwaltungsaufwand

**Frankfurt am Main** – Die Helaba Landesbank Hessen-Thüringen hat im ersten Halbjahr ein Konzernergebnis vor Steuern von 200 Mio. Euro erzielt, das um 38 Mio. Euro unter dem Vorjahresergebnis von 238 Mio. Euro liegt. Nach Steuern erreicht das Konzernergebnis 140 Mio. Euro (Vorjahr: 150 Mio. Euro).

„Die herausfordernden Rahmenbedingungen halten weiter an und belasten insbesondere den Zinsüberschuss. Dagegen hat sich das Neugeschäftsvolumen erwartungsgemäß im zweiten Quartal spürbar belebt und die Risikolage ist weiterhin entspannt. Deshalb erwarten wir mit Blick auf das Gesamtjahr unverändert ein Vorsteuerergebnis in Höhe eines mittleren dreistelligen Millionenbetrages“, so Herbert Hans Grüntker, Vorsitzender des Vorstands der Helaba.

## Die Zahlen des ersten Halbjahres im Überblick

Beeinflusst durch die anhaltende Null- bzw. Negativzinsphase sank der **Zinsüberschuss** um 9 Mio. Euro auf 521 Mio. Euro. Aufgrund der entspannten Risikolage trug die Risikovorsorge mit einem Ertrag in Höhe von 13 Mio. Euro zum Ergebnis bei (Vorjahr: Aufwand 2 Mio. Euro). Der **Provisionsüberschuss** ging leicht zurück auf 172 Mio. Euro (Vorjahr: 180 Mio. Euro).

Das **Handelsergebnis** sank um 160 Mio. Euro auf 8 Mio. Euro. Dieser deutliche Rückgang war ganz wesentlich durch die Ausweitung der Credit Spreads zum Halbjahresende geprägt. Zudem war das Handelsergebnis des Vorjahreszeitraums stark von positiven Bewertungseffekten geprägt. Dem Handelsergebnis steht mit 22 Mio. Euro ein bewertungsbedingt deutlich besseres **Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen und anderen zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten im Nichthandel** gegenüber

22. August 2018

---

(Vorjahr: -109 Mio. Euro). Im Vorjahr war diese Position durch temporäre Bewertungseffekte belastet gewesen, die seit 2018 erfolgsneutral im Eigenkapital abgebildet werden.

Das **sonstige Ergebnis** stieg um 39 Mio. Euro auf 179 Mio. Euro. Der **Verwaltungsaufwand** erhöhte sich auf 720 Mio. Euro (plus 49 Mio. Euro). Hier schlagen insbesondere die IT- und Beratungsaufwendungen im Zusammenhang mit der Umsetzung regulatorischer Vorgaben und geschäftsgetriebener Anforderungen zu Buche. Dieser Aufwand geht mit einer Modernisierung der IT-Infrastruktur und Prozessorganisation der Helaba einher.

Insgesamt erreichte das **Konzernergebnis vor Steuern** 200 Mio. Euro (Vorjahr: 238 Mio. Euro) und das **Konzernergebnis nach Steuern** 140 Mio. Euro (Vorjahr: 150 Mio. Euro).

Die **Bilanzsumme** des Helaba-Konzerns ist im ersten Halbjahr 2018 um 8,7 Mrd. Euro auf 166,9 Mrd. Euro gestiegen. Das **Geschäftsvolumen** hat sich um 11,4 Mrd. Euro auf 202,3 Mrd. Euro erhöht. Die **Kredite und Forderungen an Kunden** (bewertete finanzielle Vermögenswerte) lagen mit 89,5 Mrd. Euro nahezu auf Vorjahresniveau (31. Dezember 2017: 88,7 Mrd. Euro). Das Abschlussvolumen im mittel- und langfristigen Neugeschäft – ohne Berücksichtigung des wettbewerbsneutralen Fördergeschäfts der WIBank – erreichte 7,8 Mrd. Euro (Vorjahr: 9,1 Mrd. Euro). Damit wurde das schwächere erste Quartal nahezu kompensiert und die Neugeschäftsentwicklung hat sich wie erwartet belebt.

Die harte Kernkapitalquote belief sich zum 30. Juni 2018 auf 15,5 Prozent. Die Eigenkapitalrendite (vor Steuern) erreichte 5,0 Prozent.

## Geschäftssegmente im Überblick

Mit dem Geschäftsjahr 2018 hat die Helaba ihre Segmentberichterstattung stärker an die Kunden- und Risikostruktur ihres Geschäfts angepasst. Die Bank bildet ihr Geschäft in den Segmenten „Immobilien“, „Corporates & Markets“, „Retail & Asset Management“ sowie „WIBank“ ab.

Das Segment **Immobilien** fokussiert auf größere gewerbliche Bestands- bzw. Projektfinanzierungen für Immobilien. Das Segmentergebnis vor Steuern ging leicht um 12 Millionen Euro zurück auf 122 Mio. Euro. Das Abschlussvolumen im mittel- und langfristigen Neugeschäft erreichte 3,7 Mrd. Euro (Vorjahr: 4,3 Mrd. Euro). Der Saldo der Risikovorsorge im Segment Immobilien ist wie im Vorjahr leicht positiv.

Aus dem Segment **Corporates & Markets** heraus werden Produkte für alle Kundengruppen angeboten. Das Ergebnis vor Steuern ging insbesondere aufgrund des spürbar rückläufigen Handelsergebnisses auf 59 Mio. Euro (Vorjahr: 159 Mio. Euro) zurück. Mit rund 78,3 Mio. Euro leistet der Geschäftsbereich Corporate Finance den größten Ergebnisbeitrag in diesem Segment. Das mittel- und langfristige Neugeschäft im

22. August 2018

---

Geschäftsbereich Corporate Finance lag mit 2,8 Mrd. Euro auf Niveau des Vorjahres (Vorjahr: 2,9 Mrd. Euro).

Im Segment **Retail und Asset Management** werden das Retail Banking, das Private Banking und die Landesbausparkasse Hessen-Thüringen sowie die Aktivitäten aus dem Asset Management (GWH und Helaba Invest) erfasst. Das Segmentergebnis vor Steuern lag mit 133 Mio. Euro leicht über Vorjahresniveau (Vorjahr: 126 Mio. Euro). Hiervon entfallen 56,0 Mio. Euro auf die GWH und 52,5 Mio. Euro auf die Frankfurter Sparkasse (Vorjahr: GWH 52,6 Mio. Euro, Frankfurter Sparkasse 60,0 Mio. Euro). Die LBS verzeichnete im ersten Halbjahr ein kumuliertes Wachstum im Neugeschäft (Bausparsumme) von 5,4 Prozent.

Das Geschäftssegment **WIBank** stellt im Wesentlichen den Geschäftsbereich Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen dar. Das Ergebnis vor Steuern lag mit 9 Mio. Euro auf Vorjahresniveau. Sowohl Zinsüberschuss (24 Mio. Euro) als auch Provisionsüberschuss (19 Mio. Euro) entsprachen den anteiligen Vorjahreswerten.

22. August 2018

## Ertragszahlen Helaba-Konzern nach IFRS per 30.06.2018

	01.01.- 30.06.2018	01.01.- 30.06.2017	Veränderung	
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in %
Zinsüberschuss	521	530	-9	-1,7
Risikovorsorge	13	-2	15	-
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>534</b>	<b>528</b>	<b>6</b>	<b>1,1</b>
Provisionsüberschuss	172	180	-8	-4,4
Handelsergebnis	8	168	-160	-95,2
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen und anderen zum FV bewerteten Finanzinstrumenten (Nichthandel)	22	-109	131	-
Ergebnis aus at Equity bewerteten Unternehmen	5	2	3	>100,0
Sonstiges Ergebnis	179	140	39	27,9
Verwaltungsaufwand (inkl. planmäßiger Abschreibungen)	-720	-671	-49	-7,3
<b>Konzernergebnis vor Steuern</b>	<b>200</b>	<b>238</b>	<b>-38</b>	<b>-16,0</b>

22. August 2018

### Bilanzentwicklung Helaba-Konzern per 30.06.2018 nach IFRS

	30.06.2018	01.01.2018*	Veränderung	
	in Mrd. €	in Mrd. €	in Mrd. €	in %
Kassenbestand und Sichtguthaben bei Zentralnotenbanken und Kreditinstituten	18,6	10,5	8,1	77,1
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte	100,4	99,4	1,0	1,0
Kredite und Forderungen an Kreditinstituten	10,9	10,7	0,2	1,9
Kredite und Forderungen an Kunden	89,5	88,7	0,8	0,9
Handelsaktiva	16,0	16,1	-0,1	-0,6
Zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte (Nichthandel)	27,6	28,0	-0,4	-1,4
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, Ertragsteueransprüche, übrige Aktiva	4,3	4,2	0,1	2,4
<b>Summe Aktiva</b>	<b>166,9</b>	<b>158,2</b>	<b>8,7</b>	<b>5,5</b>
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	130,7	122,5	8,2	6,7
Einlagen und Kredite von Kreditinstituten	32,3	31,2	1,1	3,5
Einlagen und Kredite von Kunden	53,6	47,6	6,0	12,6
Verbriefte Verbindlichkeiten	44,5	43,5	1,0	2,3
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0,3	0,2	0,1	50,0
Handelspassiva	12,0	12,3	-0,3	-2,4
Zum Fair Value bewertete finanzielle Verbindlichkeiten (Nichthandel)	13,5	12,6	0,9	7,1
Rückstellungen, Ertragsteuerschulden, übrige Passiva	2,7	2,8	-0,1	-3,6
Eigenkapital	8,0	8,0	0,0	0,0
<b>Summe Passiva</b>	<b>166,9</b>	<b>158,2</b>	<b>8,7</b>	<b>5,5</b>

\*Werte gemäß Eröffnungsbilanz nach IFRS9

22. August 2018

### Segmententwicklung Helaba Konzern per 30.06.2018 nach IFRS (Ergebnis v. Steuern)

	01.01.-30.06.2018 in Mio. EUR	01.01.-30.06.2017 in Mio. EUR
Immobilien	122	134
Corporates & Markets	59	159
Retail & Asset Management	133	126
WIBank	9	9
Sonstige	-121	-178
Konsolidierung/Überleitung	-2	-12
<b>Konzern</b>	<b>200</b>	<b>238</b>

### Finanzkennziffern

	01.01. - 30.06.2018 in %	01.01. - 30.06.2017 in %
Cost-Income Ratio	79,4	73,7
Eigenkapital - Rendite (vor Steuern)	5,0	6,1
	30.06.2018	31.12.2017
CET-1 Quote „phased in“	15,5	15,4
CET-1 Quote „fully loaded“	15,5	15,2
Gesamtkapitalquote “phased in”	21,5	21,8
Leverage Ratio “phased in”	4,8	4,9

22. August 2018

## Ratings der Helaba

	Moody's Investors Service	FitchRatings	Standard & Poor's Corp.
Emittentenrating	Aa3	A+*	A*
Kurzfristrating	P-1	F1+*	A-1*
Öffentliche Pfandbriefe	Aaa	AAA	-
Hypothekenspfandbriefe	-	AAA	-

\* Gemeinsames Verbundrating der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen

### Über die Helaba:

Mit rund 6.100 Mitarbeitern sowie einer Bilanzsumme von 167 Mrd. Euro gehört der Helaba-Konzern zu den führenden Banken am Finanzplatz Frankfurt. Unternehmen, Banken sowie institutionellen Investoren bietet sie umfassende Finanzdienstleistungen aus einer Hand. Die Sparkassen versorgt sie mit hochwertigen, innovativen Finanzprodukten und Dienstleistungen. Als Sparkassenzentralbank in Hessen, Thüringen, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg ist die Helaba starker Partner für 40 Prozent aller deutschen Sparkassen. Mit ihrer Tochtergesellschaft Frankfurter Sparkasse ist sie regionaler Marktführer im Retail Banking. Gleichzeitig verfügt sie mit der 1822direkt über ein Standbein im Direktbankengeschäft. Die Landesbausparkasse Hessen-Thüringen als selbstständiger Geschäftsbereich der Helaba nutzt die Sparkassen als Vertriebspartner und ist Marktführer in beiden Bundesländern. Im Rahmen des öffentlichen Förder- und Infrastrukturgeschäfts betreut die WIBank unter dem Dach der Helaba Förderprogramme des Landes Hessen. Über ihre finanzwirtschaftlichen Aufgaben hinaus engagiert sich die Bank in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens und fördert wegweisende Projekte in Bildung, Kultur, Umwelt, Sport und Sozialwesen.

### Datenschutz:

Wenn Sie unseren Presseservice künftig nicht mehr nutzen möchten, teilen Sie uns dies bitte per Mail mit ([presse@helaba.de](mailto:presse@helaba.de)). Hinweise zum Datenschutz und zur Widerrufserklärung finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter <http://dsgvo.helaba.de>